

..

**Protokoll der Sitzung des Stadtrates der Stadt Brotterode-Trusetal
vom 05.10.2021 – öffentlicher Teil**

Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Bürgersaal
Ende: 21:25 Uhr

Teilnehmer:

01. Bürgermeister Kay Goßmann
02. Ralf Baumhämmel
03. Marcus Brenn
04. Tobias Fuchs
05. Oliver Grothkopp
06. Knut Kissig
07. Levin Kley
08. Christian Löffler
09. Monika Mittelsdorf
10. Marian Mühlhausen
11. Björn Müller
12. Kay Storch
13. Matthias Walter
14. Ulrich Wolf
15. Torsten Zeumer

Entschuldigt:

- Stefan Brenn
Henri Endter
Erika Groß
Danny Lindau
Steven Peter
BAL Henry Wolf

Unentschuldigt:

- Frank Döhrer

Mitarbeiter der Verwaltung:

- HAL Thomas Henkel
Protokollantin Petra Gegner
BHL Thomas Hauck

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Stadtratssitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Ernennung des Kameraden Björn Storandt zum Gruppenführer

Gratulation durch Bürgermeister

TOP 2 Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Goßmann stellt die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 15 Mitglieder anwesend.

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Beschlusskontrolle
6. **Beschluss-Nr.: 128/25/21** - Bestätigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 13.07.2021
7. **Beschluss-Nr.: 129/25/21** – Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses gemäß den § 26 und § 27 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. V. m. dem § 9 der Hauptsatzung der Stadt Brotterode-Trusetal und den § 18 und § 19 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Brotterode-Trusetal
8. **Beschluss-Nr.: 130/25/21** – Erhöhung Kapitalrücklage der Tourismus GmbH Brotterode-Trusetal
9. **Beschluss-Nr.: 131/25/21** – Ausbau Truse-Radweg Wahles, 1. TA, 2. TA (anteilig) - Beschluss zur Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistungen
10. **Beschluss-Nr.: 132/25/21** - Übertragung der freiwilligen Aufgabe der Daseinsvorsorge der Breitbandversorgung / Breitbandausbau mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien der Stadt Brotterode-Trusetal auf den Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET)
11. **Beschluss-Nr.: 133/25/21** – Ersatzbeschaffung eines Radladers für den Bauhof
12. Informationen / Anfragen / Mitteilungen
13. Bürgerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

14. Beschlusskontrolle
15. Lesezeit zu TOP 16

..

16. **Beschluss-Nr.: 134/25/21** - Bestätigung des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 13.07.2021
17. **Beschluss-Nr.: 135/25/21** – Vertragsangelegenheit
18. **Beschluss-Nr.: 136/25/21** - Vergabeangelegenheit

Festlegung:

Die Tagesordnung wird in der genannten Form beschlossen.

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder.	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

TOP 4 Informationen des Bürgermeisters

- Gratulation zum Geburtstag - Knut Kissig und Ulrich Wolf
- Aufzählung der parlamentarischen Aktivitäten
- Benennung der Veranstaltungen
- Verschiedene Informationen (Themen: HH-Satzung genehmigt, Spielplatz BRO übergeben, Erlebniswelt Inselberg, Geopark in Unesco Geoparks aufgenommen, Arbeitseinsatz Burgberg BRO, Tourismusstammtisch, Einweihung Tourismus-Info & Begrüßung Frau Lange, Aufwertung Trusetaler Wasserfall, Neubau Feuerwehrgerätehaus BRO, Aufnahme der Schalldämmarbeiten Kiga BRO, schlechte Straßen und Wege, Tränkdecken, Neuanschaffung Mähwerk, 2 aktuelle Straßenbaumaßnahmen, Kirmes, Kinderfest, clean-up-day, Inselbergbad in neuer Pracht, Begehung OT Wahles, Borkenkäfer)

..

TOP 5 **Beschlusskontrolle**

Beschl.-Nr.	Beschlüsse SR 13.07.2021	Stand
115-23-21	Protokollbestätigung 18.05.21	bestätigt
116-23-21	Beitritt ID-Service	Bgm. habe Vereinbarung am 02.10.21 unterzeichnet
117-23-21	Auftragsvergabe Strom- liefervertrag durch Bgm.	am 04.10.21 durch Bgm. unterzeichnet TEAG
118-23-21	Grundsatzbeschluss Inselberg-Plateau	Von allen beteiligten Partnern beschlossen
119-23-21	Beitritt Planungsverband Tourismusregion Inselberg	Satzung bestätigt, Planungsverband noch nicht gegründet
120-23-21	B-Plan Sondergebiet Tourismus Inselberg, Satzung über eine Veränderungssperre	Satzung am 23.08.21 der Unteren Baubehörde angezeigt
121-23-21	Gemeinschaftsmaßnahme, Gartenweg, Neubau Mischwasserkanal	Verwaltungsvereinbarung unterzeichnet

TOP 6 **Bestätigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Öffentlichen Stadtratssitzung vom 13.07.2021**

Protokoll enthält Fehler in Anwesenheitsliste und Teilnehmerzahl. Es handle sich vermutlich um eine alte Anwesenheitsliste, die nicht überschrieben wurde.

Festlegung:

Neue Vorlage der Korrektur in der nächsten Stadtratssitzung.

TOP 7 Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses gem. dem § 26 und § 27 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i. V. m. dem § 9 der Hauptsatzung der Stadt Brotterode-Trusetal und dem § 18 und § 19 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Brotterode-Trusetal

Beschluss:

Gemäß § 27 Abs. 1 S. 1 ThürKO besteht der Haupt- und Finanzausschuss aus dem Bürgermeister und den weiteren 6 Ausschussmitgliedern (§ 19 Abs. 1 Nr. 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse der Stadt Brotterode-Trusetal). Der Bürgermeister führt gemäß § 26 Abs. 1 S. 3 HS 2 ThürKO den Vorsitz.

Partei bzw. Wählergruppe	Mitglied	Stellvertreter(in)
BfBT	Kay Storch	Christian Löffler
BfBT	Steven Peter	Björn Müller
CDU	Monika Mittelsdorf	Ralf Baumhämmerl
Initiative Brotterode-Trusetal	Matthias Walter	Levin Kley
SPD	Marian Mühlhausen	Marcus Brenn
Freie Wähler	Henri Endter	Knut Kissig

Beschl.-Nr.: 129/25/21

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 8 Erhöhung der Kapitalrücklage der Tourismus GmbH Brotterode-Trusetal

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe i. H. v. 141.000 Euro zur Erhöhung der Kapitalrücklage der Tourismus GmbH. Die Ausgabe ist unabweisbar, da ansonsten die Insolvenz der GmbH drohen würde.
2. Die Mehreinnahmen i. H. v. 56.0000 € auf der Haushaltsstelle 1.9000.061004 (Zuweisungen für Erholungsorte nach RLZuwErhol 2021) sollen als **erste Deckung** der Kapitalrücklage genutzt werden.

..

3. Als **zweite Deckung**, wird die Stadt Brotterode-Trusetal auf einen Rückzahlungsanspruch in Höhe von ungefähr 85.000 Euro aus den Vorausleistungen zum Betrieb des Schwimmbades im Jahr 2020 verzichten. Dieser Rückerstattungsanspruch auf der Haushaltsstelle 1.570000.718000 ergibt sich aus den verminderten Betriebskosten auf Grund der pandemiebedingten Schließung und zusätzlichen Coronahilfen.

Beschl.-Nr.: 130/25/21

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder.	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 9 Ausbau Truse-Radweg Wahles, 1. TA, 2. TA (anteilig) – Beschluss zur Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistungen

Bgm. Goßmann erläutert den Sachverhalt und habe auch mit dem Breitunger Bürgermeister Kontakt wegen einem gemeinsamen Radwegbau und einer mgl. Kostenminderung aufgenommen. Es sei noch nicht im Breitunger Haushalt eingestellt, weil dort zur Zeit ein anderer Radweg in Arbeit sei.

Beschluss:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister die Bauleistungen für den Ausbau des Truse-Radweges im OT Wahles, 1. TA und 2. TA (anteilig) anstelle des Stadtrates zu vergeben.

Beschl.-Nr.: 131/25/21

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder.	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Hinweis:

SR Mittelsdorf bittet in nächster Zeit Vergaben durch den Bürgermeister zu vermeiden.

..

TOP 10 Übertragung der freiwilligen Aufgabe der Daseinsvorsorge der Breitbandversorgung / Breitbandausbau mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien der Stadt Brotterode-Trusetal auf den Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET)

Erläuterung der Vorlage durch den Bürgermeister

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Brotterode-Trusetal beschließt, zum Zwecke der Umsetzung der Richtlinie des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur zur „Förderung zur Unterstützung des Gigabitbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ vom 26. April 2021 sowie der Richtlinie des Freistaats Thüringen zur „Förderung des Ausbaus von Breitbandinfrastrukturen“ in der aktuell gültigen Fassung, die freiwillige Aufgabe der Daseinsvorsorge der Breitbandversorgung / des Breitbandausbaus mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien auf den Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET) zu übertragen, da diese Aufgabe das Leistungsvermögen der Stadt Brotterode-Trusetal übersteigt.

Der KET wird wiederum zur Erfüllung dieser Aufgabe die Thüringer Glasfasergesellschaft mbH (TGG) gründen und sich dieser zur Erfüllung dieser Aufgabe bedienen.

Der Stadtrat der Stadt Brotterode-Trusetal ermächtigt den Bürgermeister insofern, alle erforderlichen Maßnahmen, die im Zusammenhang mit der Übertragung der freiwilligen Aufgabe der Daseinsvorsorge der Breitbandversorgung / des Breitbandausbaus mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien stehen, deren Gegenstand der Auf- und Ausbau von gigabitfähigen Breitbandnetzen nach dem „graue-Flecken“-Förderprogramm des Bundes und des Landes sowie ggf. nachfolgender Programme im Gemeindegebiet ist, auf den KET umzusetzen sowie zur Ausführung aller damit in Zusammenhang stehender Aufgaben. Insbesondere wird der Bürgermeister ermächtigt, gegenüber dem KET den schriftlichen Antrag auf Aufgabenübernahme in diesem Zusammenhang zu stellen.

Die Übertragung der Aufgabe erfolgt mit allen dazugehörigen Rechten und Pflichten. Dazu gehören insbesondere: Durchführung des Markterkundungsverfahrens, Ermittlung der förderfähigen Adressen und Haushalte; Durchführung der Grobprojektplanung; Beantragung sowohl der vorläufigen als auch endgültigen Fördermittelbescheide; Ermittlung der vorhandenen und nutzbaren Infrastruktur (Infrastrukturatlas); Durchführung des Auswahlverfahrens zur Suche

..

eines Netzbetreibers im Betreibermodell unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben; Durchführung der Feinprojektplanung für die Vorbereitung des Ausschreibungsverfahrens; Durchführung aller notwendigen verwaltungstechnischen Schritte einschließlich der notwendigen Vollzugslegitimation zur Beantragung der Zuwendung nach den geltenden Richtlinien; Durchführung und Ausschreibung des passiven Netzausbaus, Begleitung des Netzausbaus und der Betrieb des Netzes (insbesondere während der Zweckbindungsfrist für Fördermittel) einschließlich aller notwendigen Schritte zur Abwicklung des Förderverfahrens (u. a. Verwendungsnachweisführung); alle mit dem Netzeigentum verbundenen Aufgaben (z. B. Dokumentation, Erfassung im GIS, Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen).

Beschl.-Nr.: 132/25/21

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder:	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

SR Monika Mittelsdorf bittet um Änderung der Beschlussvorlage, im Pkt. ‚Finanzielle Auswirkungen‘: ~~momentan nicht bekannt~~ / **Keine, weil 100 %ige Förderung.**

TOP 11 Ersatzbeschaffung eines Radladers für den Bauhof

BHL Thomas Hauck erläutert das Auswertungsergebnis:
Ausschreibung/Auswertung mit Diskussion
Kein Leasing, weil eine rechtsaufsichtliche Genehmigung erforderlich wäre.
Lieferfrist: 01.12.2021 Bei Nichtlieferung komme ein Ersatzfahrzeug!

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltstelle 2.77100.93500 in Höhe von ca. 60.000,- € für die Ersatzbeschaffung eines Radladers.
Die Ausgaben für den Kauf bzw. die Ersatzbeschaffung sind aufgrund der drohenden Schäden eines nicht einsatzbereiten Radladers unabweisbar.

..

2. Der Stadtrat beschließt die Haushaltsstelle 2.67500.935000 (Winterdiensttechnik) von 35.000,-€ um 25.000,-€ zu reduzieren und der Haushaltsstelle 2.77100.935000 zuzuführen
3. Um den Restbetrag der Finanzierung abzusichern, beschließt der Stadtrat ca. 10.000,- € aus der Rücklage zu entnehmen.
4. Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, den Auftrag an die Fa. Wacker Neuson in Höhe von 57.405,60 € auszulösen.

Beschl.-Nr.: 133/25/21

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder.	21
anwesende Mitglieder:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

TOP 12 Informationen / Anfragen / Mitteilungen

Info Bgm.:

- 19.10.21, 18:00 Uhr im Bürgersaal TRU kleines Konzert von Musikschule Schmalkalden, freier Eintritt, aber hinterher finde eine Sammlung für einen guten Zweck (Spende für Bergwacht)
- 20.10.21, 18:00 Uhr ebenso in der Kirche zu Brotterode
- 21.10.21 Eröffnung Wintersportcafé am Wasserfall (auch die Personalfrage sei auf einem guten Weg)
- Geplant sei, das Setzen von 3.500 Narzissen-Zwiebeln im gesamten Stadtgebiet durch den Bauhof

Fragen SR M. Mühlhausen:

1. Lob an Kirmesveranstalter BRO und TRU. Ronny Kaufmann – ca. 500 € Gebühr für Herbstfest Auf welcher Grundlage werden die erhoben?
2. Wie ist der Winterdienst aufgestellt? Was ist für die Wege zum Dreiherrnstein und Mommelstein angedacht?
3. Stand Zweckvereinbarung Inselbergschanze: Wird es ein Statement von Herr Zimmermann geben? Was sind die nächsten Schritte bzgl. Zertifikat?

..

4. Situation Sparkasse: Gibt es was Neues?
5. Gab es neue Gespräche mit der Kirche bzgl. Essengeld?
6. Danke für den Arbeitseinsatz am Burgberg

Antworten:

1. Grundlage sei die Gebührensatzung. Er könne einen Teil auf die Schausteller umlegen. Herr Kaufmann sei bisher immer unterstützt worden.
2. Der Termin für COC stehe (lt. Wintersportverein). Der Inspektionstermin gestalte sich noch etwas kompliziert. Der Umbau der Schanze sei noch etwas wacklig.
3. Eine Sitzung mit ZV habe stattgefunden und man warte auf einen Termin bei der Staatskanzlei. Eine Absage sei nicht gekommen.
4. Sparkasse: Plan stehe für das I. Quartal, SB-Bereich im Gebäude TN-Shop/Fleisch und Wurst, ein Beratungsbüro ziehe ins Rathaus ein
5. Zum Thema Essengeld gebe es noch nichts Neues
6. Winterdienst wird an BHL übergeben:

BHL Thomas Hauck gibt Erläuterungen bzgl. einem 2. Multicar der für den Winterdienst noch notwendig sei. Eine Beschlussvorlage komme noch im Dezember. Es gebe in diesem Jahr eine Umstrukturierung: Der Winterdienst werde zentralisiert und von einer Stelle aus gesteuert. Der Bauhof habe 2 fehlende Arbeitskräfte und nur eine Neubesetzung. Es gebe einen Sperrvermerk auf HH-Stelle Bauhof. Er empfehle dennoch eine Neubesetzung zu überdenken. Ende Oktober könne der Plan aufgestellt werden

SR M. Mühlhausen:

Wurde auf dem Burgberg der große Tisch befestigt?

- ⇒ Ja, der Auftrag ist rausgegangen. Der große Tisch sei befestigt worden. Die kleinen könnten bei Bedarf umgestellt werden.

SR B. Müller:

Wurde das Salz beschafft?

- ⇒ Ausschreibung sei raus
- ⇒ Gespräche mit Fa. Wedel gelaufen, bzgl. mgl. Teilbestückung der Fahrzeuge dort
- ⇒ Weniger Säcke bestellen, bspw. für Handräumung.

Ist der Auftrag Landesstraße raus?

- ⇒ Fa. Spengler würde bereit sehen
- ⇒ Noch Idee im Hinterkopf, die noch Recherchen bedarf.

Soll der Winterdienst aus dem Unterdorf gesteuert werden?

- ⇒ Bereich TRU habe mehr Straßen-Km
- ⇒ Bereich BRO dafür viel mehr Schnee

SR R. Baumhämmerl erinnert an die Probleme der vergangenen Winter in der Bernsbachstraße durch die Räumdienste der Landesstraßen

..

SR Löffler fragt nach dem Zustand des Forstbauhofes und den sanitären Einrichtungen

- ⇒ Nach Fertigstellung Café folge der Forstbauhof
- ⇒ Renovierung Bauhof sei auch geplant

SR M. Mühlhausen fragt, ob ein Frühjahrsputz geplant sei

- ⇒ Ja

SR K. Storch fordert letztmalig die noch ausstehende Bauhof-Besichtigung ein.

- ⇒ Bgm. Goßmann bedankt sich für den Hinweis und sichert diesen für die nächsten Wochen zu.

SR M. Brenn fragt nach, ob der Minibagger einen Unfall hatte?

- ⇒ Der Kässbagger stehe seit 5 Wochen. Momentan sei Ersatz ausgeliehen. Die Technik sei zu alt. Man warte auf Ersatzteile aus Italien und Frankreich.

SR M. Mühlhausen wünscht sich Runden, wie im OT Wahles, für das gesamte Stadtgebiet.

TOP 13 Bürgerfragestunde

Bürger Prof. Dr. Storch berichtet, dass der Besuch in Wahles sehr gut aufgenommen worden sei. Es sei eine Chance gewesen, die Meinung der Wahleser – sie seien das 5. Rad am Wagen - ins Wanken zu bringen. Sehr positiv sei auch die gute Teilnahme der Stadträte angekommen. Ebenso habe eine sehr konstruktive Diskussion bzgl. der bestehenden Probleme des Ortsteiles stattgefunden.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Wahlhelfern für ihre Unterstützung.

Bgm. Goßmann schließt den öffentlichen Teil. Nach einer kurzen Pause folgt der nichtöffentliche Teil.

Für die Richtigkeit:

Goßmann
Bürgermeister

Gegner
Protokollantin